Stuhl

Für Andacht und Gottesdienst
15. November 2020 · Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Ein Stuhl ist eine wirklich praktische Sache und gehört deshalb nicht umsonst zur Grundausstattung einer Wohnung. Man kann sich daraufsetzen, um zu arbeiten oder zu essen oder zu entspannen. Der Stuhl ist in vielen Lebensbereichen ein nützlicher und wichtiger Begleiter. Wer würde schon gerne mit Gästen auf dem Boden sitzen, wenn sie zum Essen eingeladen sind? Wer lang unterwegs war, freut sich auf seinen Sessel. Er freut sich, zur Ruhe zu kommen.

Dieses „Zur-Ruhe-Kommen" ist auch am Ende eines Kirchenjahres wichtig. Wir setzen uns mit der Endlichkeit unseres Lebens auseinander. Wir denken an die Menschen, die uns lieb waren und die gestorben sind.

Gott möchte nicht, dass wir uns im Getriebe des Alltags verlieren. Er will, dass wir immer wieder zur Ruhe kommen und das Wesentliche in den Blick bekommen: ihn selbst und das, war er uns schenken möchte. Er hat uns Menschen die Sehnsucht nach der Ewigkeit in die Herzen gelegt und durch seinen Sohn Jesus die Hoffnung auf ein ewiges Leben gegeben. Dieses Leben beginnt heute schon für alle, die ihm glauben und vertrauen.

Wir beten:

Himmlischer Vater, wir danken dir für die Aussicht auf die Ewigkeit, die wir durch deinen Sohn Jesus haben. Hilf uns, dass wir genügend Ruhepausen finden, in denen du uns begegnen kannst. Amen.

EG 152 Wir warten dein, o Gottes Sohn

Matthias Schnabel